

Germany-Peine: Video-conferencing equipment**OJ S 189/2023 02/10/2023****Contract award notice****Supplies****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH (BGE)

Postal address: Eschenstr. 55

Town: Peine

NUTS code: DE91A Peine

Postal code: 31224

Country: Germany

E-mail: Thorsten.Roettger@bge.de

Telephone: +49 5171/43-1832

Fax: +49 5171/43-1502

Internet address(es):Main address: www.bge.de**I.4. Type of the contracting authority**

Other type: Öffentlicher Auftraggeber gemäß §99 Nr. 2 GWB

I.5. Main activity

Other activity: Dritter gem. §9a Abs. 3 Atomgesetz

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Kauf, Lieferung und Service von Hard- und Softwarekomponenten für die Errichtung von Videokonferenzen für die Bundesgesellschaft für Endlagerung (BGE)

II.1.2. Main CPV code

32232000 Video-conferencing equipment

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Die BGE beabsichtigt die Neuausstattung von sechs Besprechungsräumen mit Medien- und Videokonferenztechnik sowie der zugehörigen Steuerungstechnik.

Das Ziel ist eine hochwertige Medien- und Tonwiedergabe in den einzelnen Räumen. Dabei sollen drahtlose und drahtgebundene Quellen integriert werden.

Die Aufgaben des Auftragnehmers (AN) sind es, die Medientechnik zu liefern und fachgerecht zu installieren, die vollständige Inbetriebnahme und betriebsbereite Übergabe an den Auftraggeber (AG) sowie die anschließende Wartung und Instandhaltung.

Mit der Installation ist ein Managementsystem zu installieren, das die Anlagen im Betrieb überwacht, Störungen meldet und protokolliert. Über eine Mediensteuerung sollen alle Bedienschritte und Nutzungsszenarien in einer gemeinsamen Bedienoberfläche zusammengefasst werden. Für das Managementsystem ist vom AN ein Betriebshandbuch zu erstellen.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 358 301,20 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

30231300 Display screens, 32340000 Microphones and loudspeakers, 32350000 Parts of sound and video equipment, 48515000 Video conferencing software package, 32322000 Multimedia equipment, 39153000 Conference-room furniture, 51313000 Installation services of sound equipment, 51314000 Installation services of video equipment, 50000000 Repair and maintenance services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE91A Peine

Main site or place of performance: Nuts-Code (2) für 38319 Remlingen (Remlingen-Semmenstedt), Infostelle Asse, Am Walde 2, 38319 Remlingen

II.2.4. Description of the procurement

Titel 1: Besprechungsraum 1105 LED-Wand

Hauptverwaltung Eschentraße 55, 31224 Peine: Besprechungsraum1105 (Raum für die spätere LED-Wand)

LED-Wand 136 Zoll

#

Titel 2: Besprechungsräume 1106, 2105 und 2106:

Hauptverwaltung Eschentraße 55, 31224 Peine: Besprechungsräume 1106, 2105, 2106 jeweils: 2 x 75er Displays je Raum (insgesamt 6 Displays)

#

Titel 3 - Peine:

Niederlassung Woltorfer Straße 76a, 31224 Peine: Besprechungsraum 208

2 x 75er Displays

#

Titel 4 - Remlingen:

Infostelle Asse, Am Walde 2, 38319 Remlingen: Besprechungsraum 005

1 x 98er Display

#

Titel 5: Service/Wartung

-

Örtlichkeiten:

-

Peine:

Hauptverwaltung Eschentraße 55, 31224 Peine: Besprechungsräume 1105 (Raum für die spätere LED-Wand), 1106, 2105, 2106

Niederlassung Woltorfer Straße 76a, 31224 Peine: Besprechungsraum 208

-
Remlingen:
InfostelleASSE, Am Walde 2, 38319 Remlingen: Besprechungsraum 005
-
Die Details finden Sie in der beigefügten Leistungsbeschreibung

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

a) Den Teilnehmern des Vergabeverfahrens wird die Möglichkeit von Ortsterminen eingeräumt.
b) Wesentliche Zahlungsbedingungen: Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen auf Grundlage der Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B) - Fassung 2003 - i.V.m. den Zusätzlichen Vertragsbedingungen (BGE) sowie den Besonderen Vertragsbedingungen (BGE) gem. Vergabeunterlagen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2023/S 129-412634](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

26/09/2023

V.2.2.

Information about tenders

Number of tenders received: 3

Number of tenders received from SMEs: 0

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 3

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: PRO VIDEO Handelsgesellschaft mbH Berlin

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 358 301,20 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Information gemäß § 11 VgV: Die technischen Parameter der elektronischen Übermittlung von Teilnahmeanträgen, Angeboten und Interessensbestätigungen werden durch die Vergabepattform vorgegeben. Die verwendeten Verschlüsselungs- und Zeiterfassungsverfahren sind Bestandteil der Vergabepattform.

Mit dem Angebot sind als Beleg für das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen folgende Erklärungen einzureichen: Anlage Eigenerklärung Ausschlussgründe, Anlage Eigenerklärung Sanktionen Russland.

Zum Nachweis, dass keine Ausschlussgründe vorliegen, sind dem Angebot folgende Erklärungen beizufügen: Anlage Eigenerklärung Ausschlussgründe, Anlage Eigenerklärung Sanktionen Russland.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Postal address: Villemombler Strasse 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Hinsichtlich der Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf folgende Rechtsvorschriften verwiesen:

- § 134 GWB Informations- und Wartepflicht
- § 135 GWB Unwirksamkeit
- § 160 GWB Einleitung, Antrag

Zur Einlegung von Rechtsbehelfen und der Präklusionswirkung ist der nachfolgend zitierte § 160 GWB zu beachten: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen

Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegen über dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. Es wird hiermit darauf hingewiesen, dass sämtliche vorgenannten Fristen für die Erhebung von vergaberechtlichen Rügen gegenüber dem Auftraggeber und die Fristen für die Wahrung der Zulässigkeit eines Nachprüfungsverfahrens zu beachten sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

27/09/2023